Ressort: Lokales

Regierungsbildung in Thüringen: Linke verlangt Machtwort von Merkel

Berlin, 01.12.2014, 07:36 Uhr

GDN - Kurz vor der Entscheidung über den Regierungschef in Thüringen erwartet die Linke von Bundeskanzlerin und CDU-Chefin Angela Merkel ein Machtwort, um Spekulationen über eine Wahl des Thüringer CDU-Fraktionschefs Mike Mohring mit Stimmen der AfD und Abtrünnigen aus dem Lager von Rot-Rot-Grün zu beenden. "Die CDU-Vorsitzende muss klarstellen, dass es keinen CDU-Ministerpräsidenten mit AfD-Unterstützung geben wird", sagte Linken-Chef Bernd Riexinger der "Rheinischen Post" (Montagausgabe).

Riexinger verwies darauf, dass Mohring als "Kandidat der vereinigten Rechten" nur mit den Stimmen der AfD Ministerpräsident werden könne und offensichtlich darauf spekuliere. Das verabredete Bündnis aus Linken, SPD und Grünen hat zusammen die notwendige Zahl von 46 Abgeordneten zur Wahl des Linken-Politikers Bodo Ramelow in geheimer Abstimmung an diesem Freitag. Die CDU kommt zusammen mit der AfD auf 45 Stimmen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-45565/regierungsbildung-in-thueringen-linke-verlangt-machtwort-von-merkel.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619